



Quercus 'Columnna'



Höhe	16 - 20 m
Breite	3-5m
Krone	säulenförmig, später mit weit gefächerten Ästen, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	graubraun, lange glatt bleibend
Blatt	schmal-länglich, untief und unregelmäßig gelappt, graugrün, 8 - 12 cm
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	gelbbraune ? Kätzchen, 5 - 8 cm lang, Mai
Früchte	Eicheln, eiförmig, 2 - 2,5 cm lang
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	fruchtbar, verträgt Trockenheit
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Verwendung	alleen und breite straßen, schmale straßen, industriegebiete
Form	Hochstamm, Stammbusch
Ursprung	Hesse, Deutschland, 1935
Synonyme	Quercus petraea 'Columnna'

Eine säulenförmige Eiche, die langsamer wächst als Q. robur 'Fastigiata'. Die Äste wachsen wohl ein wenig fächerförmig, so dass letztendlich eine etwas schmale, rautenförmige Krone entsteht. Nur alte Stämme bekommen oberflächliche Furchen. Die jungen Zweige sind grünbraun. Das ledrige, steife Blatt ist beim Austrieb gelbgrün. Es ist schmal, länglich und gelappt und unregelmäßiger geformt als bei Q. petraea. Eine gute Eigenschaft von 'Columnna' ist die hohe Resistenz des Blattes gegen Mehltau. Die eiförmigen Eicheln stehen zu mehreren zusammen und sind zu 1/3 bis 1/4 vom Becher umgeben. 'Columnna' wächst auch auf trockenem Boden, falls dieser nicht zu nährstoffarm ist. Q. 'Columnna' kennt mehrere Wuchsvarietäten, von straff säulenförmig bis etwas abhängend. Im Arboretum Trompenburg in Rotterdam steht ein sehr schmales Exemplar, dass häufig als Mutterpflanze verwendet wird.